

ÄRZTLICHES ZEUGNIS

über die gesundheitliche Eignung für den Beruf

„Staatlich geprüfte Erzieherin“ bzw. „Staatlich geprüfter Erzieher“

zur Vorlage bei der Fachakademie für Sozialpädagogik, Frauenschulstr. 1,
83714 Miesbach, Tel.08025/99730

für Frau / Herrn

.....

geb. am.....in.....

wohnhaft in

Vorinformation

für die untersuchende Ärztin / den untersuchenden Arzt und die Untersuchte / den Untersuchten:

Ein ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung ist nach §6 der Fachakademieordnung Sozialpädagogik – FakOSozPäd die Voraussetzung für die Aufnahme der Berufsausbildung zur staatlich geprüften Erzieherin / zum staatlich geprüften Erzieher. Die abgeschlossene Berufsausbildung berechtigt zur Tätigkeit als pädagogische Mitarbeiterin / als pädagogischer Mitarbeiter in sozialpädagogischen Einrichtungen zur Betreuung von Säuglingen, Kleinkindern, Schulkindern sowie von Behinderten. Die Eignung für diese (auch im Sinne der Aufsichtspflicht) verantwortliche Tätigkeit schließt insbesondere folgende Krankheitsbilder aus:

- erhebliche Störungen des Seh – und Hörvermögens, die nicht genügend korrigiert werden können (mit Brille bzw. Hörgerät)
- Sprachstörungen
- ansteckende Krankheiten
- starke Beeinträchtigung des Stütz- und Bewegungsapparates, insbesondere auch der Hände
- schwere, nicht medikamentös sicher einstellbare zerebrale Anfallsleiden
- Psychosen (auch Defektzustände nach solchen), Neurosen, schwere Verhaltensstörungen
- Rauschmittel-, Medikamenten- und Alkoholabhängigkeit
- oder weitere, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit beschränkende Zustände

Im Allgemeinen genügt die Untersuchung durch die Hausärztin / den Hausarzt. Gegebenenfalls ist eine darüberhinausgehende weitere fachärztliche Begutachtung erforderlich.

Beurteilung der gesundheitlichen Eignung für Frau /Herrn

.....

Nach der von mir durchgeführten Untersuchung ist die/der Untersuchte frei von Krankheiten und Behinderungen, die die verantwortliche Tätigkeit als Erzieher/Erzieherin erheblich beeinträchtigen würden und ist deshalb gesundheitlich (physisch und psychisch) für den Beruf als Erzieher/Erzieherin

geeignet

Nach der von mir durchgeführten Untersuchung ist die/der Untersuchte nicht frei von Krankheiten und Behinderungen, die die verantwortliche Tätigkeit als Erzieher/Erzieherin erheblich beeinträchtigen würden und ist deshalb gesundheitlich (physisch und psychisch) für den Beruf als Erzieher/Erzieherin

nicht geeignet

.....

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift Ärztin/Arzt)

Stand: November 2024, Änderungen vorbehalten!